

1. Medieninformation

23. Januar 2020, 14:15 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Katharina Korch (kk)
Anja Leuschner (al)
Torsten Jahn (tj)

Soko Argus: Entwendetes Wohnmobil entdeckt und sichergestellt

Bezug: 1. Medieninformation vom 30. Dezember 2019

Zittau, Eckartsberger Straße
28.12.2019, 22:30 Uhr - 29.12.2019, 08:40 Uhr

Polen, Sieniawka
21.01.2020

Nach intensiven Ermittlungen und Hinweisen aus der Bevölkerung konnten die Ermittler der Soko Argus ein im Dezember 2019 in Zittau entwendetes Wohnmobil im polnischen Ort Sieniawka auffinden und gemeinsam mit der dortigen Polizei sicherstellen.

Unbekannte entwendeten das Haus auf Rädern in der Nacht zum 29. Dezember 2019 an der Eckartsberger Straße in Zittau. Der Fiat hatte einen Wert von rund 33.000 Euro. Die Soko übernahm die Ermittlungen.

Aufmerksame Zeugen meldeten den Standort des Kraftfahrzeuges bei der Polizei. Ermittler der Gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) Neiße überprüften gemeinsam mit ihren polnischen Kollegen der Kriminalpolizei aus Zgorzelec den Hinweis und wurden fündig. Sie stellten das Urlaubsmobil sicher. Nach Abschluss der kriminaltechnischen Maßnahmen erhält der rechtmäßige Eigentümer sein Fahrzeug zurück. Die Ermittlungen nach den Tätern dauern an.

Anlage: Ein Foto des Wohnmobils (tj)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
23. Januar 2020



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Soko Argus: Verbotener Qualm - mit Joint in die Arme der Polizei gelaufen

Ostritz, OT Leuba, Hauptstraße
22.01.2020, gegen 20:30 Uhr

Mit einem Joint in der Hand ist eine junge Frau am Mittwochabend direkt in die Arme der Polizei gelaufen. Die Ermittler der Soko Argus waren zu Fuß im Stadtgebiet Leuba zu Nachermittlungen und Befragungen wegen eines Wohnungseinbruchs unterwegs, als die Dame an einer Straßenecke plötzlich auf die Beamten traf.

Der Geruch der verbotenen Substanz zog schnell in die Nasen der Ermittler und nach kurzer Verfolgung griffen die Ordnungshüter zu. Die 22-Jährige hatte bei der Durchsuchung noch mehr Drogen einstecken. So fanden die Polizisten in den Taschen Marihuana und Speed. Die verbotenen Gegenstände stellten die Fahnder sicher. Die Deutsche erwartet nun ein Strafverfahren wegen des illegalen Besitzes von Betäubungsmitteln. (tj)

Aufmerksame Bürger stellen Fahrraddieb

Hoyerswerda, Lausitzer Platz
22.01.2020, 14:20 Uhr

Aufmerksame Bürger haben am Mittwochnachmittag einen Fahrraddiebstahl am Lausitzer Platz in Hoyerswerda verhindert.

Offenbar machte eine Zeugin den Wachschatz eines Einkaufszentrums auf den Dieb aufmerksam. Der Langfinger hantierte gerade am Schloss eines Fahrrades. Kurzerhand griffen die Wachmänner den Täter auf und hielten ihn bis zum Eintreffen der Polizei fest. Die Beamten nahmen den Tatverdächtigen mit auf das Revier. Es handelte sich um einen 20-jährigen Syrer. Der Gefasste wird sich nun wegen des versuchten Fahrraddiebstahls verantworten müssen.

Die Polizei bedankt sich bei der Bürgerin und den Wachmännern des Einkaufszentrums für ihr beherztes Eingreifen. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

In Schlangenlinien unterwegs...

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Bautzen-Ost
22.01.2020, 14:00 Uhr

... war ein 62-jähriger Transporter-Fahrer am Mittwochmittag auf der BAB 4. Zeugen fiel der weiße Renault Master zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz in Richtung Görlitz auf, weil er mehrere Fahrstreifen nutzte. Offenbar kam es dabei mehrmals zu gefährlichen Situationen.

Die alarmierte Polizei fand den Fahrer nahe Salzenforst und lotste ihn an der Anschlussstelle Bautzen-Ost von der Autobahn. Bei der Kontrolle kam den Beamten ein merklicher Alkoholgeruch entgegen. Ein Test wies umgerechnet 1,76 Promille bei dem polnischen Staatsbürger aus. Die Polizisten untersagten die Weiterfahrt und veranlassten eine Blutentnahme. Außerdem beschlagnahmten sie den Führerschein des Beschuldigten. Über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen wird die Staatsanwaltschaft Görlitz entscheiden. (kk)

Parkplätze überfüllt - Autobahnpolizei sorgt für Sicherheit und Ordnung

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplätze Am Eichelberg und Rödertal
22.01.2020, 22:00 Uhr

Am Mittwochabend waren die Parkplätze Am Eichelberg und Rödertal auf der BAB 4 überfüllt. Das hat offenbar einige Lkw-Fahrer bewogen, sich auf die Ausfädelspuren zu stellen. So konnte auch ein angekündigter Schwerlasttransport nicht seine Pause antreten.

Die Autobahnpolizei sorgte für Sicherheit und Ordnung indem sie einige Fahrer auf die anliegenden Gewerbegebiete verwies. Mit Blitz-Signal-Lampen sicherten die Uniformierten anschließend die Parkplätze ab. (kk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Golf auf Abwegen

Schirgiswalde, OT Schirgiswalde, Kirchberg
21.01.2020, 17:30 Uhr - 22.01.2020, 08:15 Uhr

Autodiebe haben in der Nacht zu Mittwoch in Schirgiswalde ihr Unwesen getrieben. Sie stahlen einen VW mit dem amtlichen Kennzeichen BZ XP 95, welcher am Kirchberg parkte. Der Golf Kombi mit dem Baujahr 2007 hatte einen Wert von etwa 5.000 Euro. Die Soko Kfz übernahm den Fall und leitete die internationale Fahndung ein.
(al)

Wer hat sich geschlagen?

Bautzen, Clara-Zetkin-Straße/Leibnizstraße
22.01.2020, 12:50 Uhr

Mittwochmittag gab es in Bautzen offenbar eine Schlägerei auf der Clara-Zetkin-Straße Ecke Leibnizstraße. Nach Zeugenhinweisen drängten zwei unbekannte Täter eine ebenso unbekannt Person zunächst gegen eine Hauswand und schlugen ihr anschließend in den Magen. Bei einem der Täter soll es sich um einen rothaarigen Mann mit Schnurrbart gehandelt haben.

Als Polizisten des Polizeireviers Bautzen am Tatort eintrafen, waren sowohl Opfer als auch Täter verschwunden. Auch eine anschließende Absuche im Nahbereich brachte keine weiteren Erkenntnisse.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können sowie auch die betroffenen Personen werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (kk)

Jacke samt Portemonnaie entwendet - Zeugen gesucht

Bautzen, Arnoldstraße
22.01.2020, 14:30 Uhr - 17:30 Uhr

Ein Unbekannter hat am Mittwochnachmittag an der Arnoldstraße in Bautzen eine Jacke samt Portemonnaie entwendet. Der Täter schnappte sich seine Beute offenbar über ein offenstehendes Fenster im Erdgeschoss. Es gehört zu einer Wohnung, die gerade saniert wird. In der Geldbörse befanden sich mehrere hundert Euro Bargeld. Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (kk)

Verletzte bei Verkehrsunfall

Burkau, OT Uhyst am Taucher, S 101
23.01.2020, 05:55 Uhr

Am zeitigen Donnerstagmorgen sind auf der S 101 in Uhyst zwei Fahrzeuge miteinander kollidiert.

Ein 31-Jähriger kam mit seinem VW T4 aus Richtung Kamenz und wollte auf Höhe der Autobahnauffahrt in Richtung Dresden abbiegen. Zur selben Zeit näherte sich ein 33-jähriger Audi-Fahrer aus Richtung Bischofswerda. Trotzdem bog der Transporter-Lenker ab und es kam zum Zusammenstoß. Die beiden Fahrzeugführer zogen sich dabei Verletzungen zu. Rettungssanitäter nahmen sie in ihre Obhut und brachten sie in ein Krankenhaus. Der Sachschaden an den Autos belief sich auf circa 45.000 Euro. (al)

Präventionskonzerte für Vorschul- und Grundschul Kinder in vollem Gange

Radeberg, Gaststätte Kaiserhof
20. und 21.01.2020

Kamenz Stadttheater
22., 23. und 24.01.2020

Seit Jahren führt das Polizeiorchester des Freistaates Sachsen nun schon für Vor- und Grundschul Kinder Präventionskonzerte durch. So konnte auch in diesem Jahr das Orchester wieder verpflichtet

werden. Und da das Interesse der Kindertagesstätten und der Grundschulen im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Kamenz immer mehr zunimmt, sind es insgesamt zehn Konzerte in 2020. Vier fanden bereits am 20. und 21. Januar 2020 im Saal der Gaststätte Kaiserhof in Radeberg statt. Am Mittwoch, Donnerstag und Freitag sind die Musiker insgesamt sechs Mal im Stadttheater in Kamenz zu Gast.

Am Montag nahmen immerhin fast 600 Kindergartenkinder aus Radeberg und Umgebung an den beiden Konzerten teil. Am Dienstag waren es etwa genauso viele Grundschüler der dritten und vierten Klassenstufe.

Und auch die Aufführungen im Kamener Stadttheater am Mittwoch, Donnerstag und Freitag sind ausgebucht. Bleibt zu hoffen, dass es wie jedes Jahr den Kindern gefällt, diese viel Wissenswertes mitnehmen und vor allem Spaß und Freude an der Musik haben. (al)

Ampel beschädigt

Radeberg, Rathenaustraße
13.01.2020, 00:00 Uhr - 14.01.2020, 06:55 Uhr
22.01.2020, 08:50 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben sich in den vergangenen Tagen an einer Ampel an der Rathenaustraße in Radeberg zu schaffen gemacht.

Die Täter schnitten ein Kabel durch und stahlen einen Radardetektor der Fußgängerampel. Dadurch funktionierte die Anlage nicht mehr, wodurch Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich bestand. Der Schaden an der Lichtsignalvorrichtung betrug rund 1.300 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt aufgrund des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr. (al)

Zwei Trunkenheitsdelikte aufgedeckt

Königsbrück, Dresdner Straße
22.01.2020, 18:30 Uhr

Kamenz, Hohe Straße
22.01.2020, gegen 21:25 Uhr

Gleich zwei Trunkenheitsdelikte im Straßenverkehr haben Streifen des Kamener Polizeireviers am Mittwoch festgestellt.

Am Abend stoppten Ordnungshüter einen Ford an der Dresdner Straße in Königsbrück. Der 39-jährige Fahrer war offenbar nicht ganz nüchtern unterwegs. Umgerechnet 0,96 Promille zeigte das Alkoholmessgerät an. Dies erfüllt zwar noch keinen Straftatbestand, führt jedoch letztlich zu einem Monat Fahrerlaubnisentzug, 500 Euro Bußgeld und zwei Punkten in Flensburg.

Etwas schwerwiegender sind die Folgen für einen 36-Jährigen. Diesen hielten Beamte zwei Stunden später an der Hohe Straße in Kamenz an. Auch er führte seinen Pkw unter dem Einfluss von Alkohol. Das Ergebnis der Atemalkoholmessung betrug umgerechnet 1,14 Promille, was die sofortige Sicherstellung des Führerscheines nach sich zog. Eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr folgte. (al)

Tempolimit in der 30er-Zone überwacht

Elsterheide, OT Bluno, Dorfaue, in Höhe der Kita
22.01.2020, 07:45 Uhr -12:00 Uhr

Auf der Straße Dorfaue im Elsterheider Ortsteil Bluno gilt eine maximale Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Das Messteam der Verkehrspolizeiinspektion hat am Mittwochvormittag die Einhaltung dessen in beide Richtungen überwacht.

Knapp 700 Fahrzeuge durchfuhren innerhalb von vier Stunden die Lichtschranke. 56 von ihnen waren zu schnell. In 51 Fällen lagen die Überschreitungen im Verwarngeldbereich. Fünf Fahrzeugführer waren so eilig unterwegs, dass sie nun ein Bußgeldbescheid erwartet. Schnellster war der Fahrer eines VW mit Elbe-Elster-Kennzeichen. Das System blitzte ihn mit 64 km/h. Er muss sich auf 160 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und einen Monat Fahrverbot einstellen. Das Polizeirevier Hoyerswerda unterstützte die Aktion in Form einer Anhalte-Kontrolle, um sofort das Gespräch mit den Betroffenen zu suchen. (kk)

Keinen Bock auf Schule...

Hoyerswerda, Robert-Schumann-Straße
22.01.2020, 10:45 Uhr

... hatten offenbar zwei Jungs im Alter von acht und elf Jahren am Mittwoch in Hoyerswerda. Deshalb verabredeten sie, einen Tag „blau“ zu machen.

Dabei bedachten sie jedoch nicht, dass das Fehlen in der Schule nicht unbemerkt bleiben wird. So informierte die Schulleiterin nach Rücksprache mit den Eltern die Polizei, welche sofort mit den Suchmaßnahmen begann. Am frühen Nachmittag griff eine Streife des Hoyerswerdaer Reviers die beiden Schwänzer auf dem Parkdeck eines Einkaufszentrums am Lausitzer Platz auf. Nach einem klärenden Gespräch übergaben die Uniformierten die Jungen unversehrt an ihre Eltern.

Sie wollten offenbar einfach einen Tag voller Abenteuer erleben und waren sich ihres Fehlers nicht bewusst. Nach der Erklärung der Polizisten, welche Folgen derartiges Verhalten haben kann, sahen die Ausreißer diesen jedoch reumütig ein. (al)

Erneuter Einbruch in Vereinsgebäude

Elsterheide, OT Seidewinkel, Zur Friedenseiche
21.01.2020, 17:00 Uhr - 22.01.2020, 17:30 Uhr

Erneut sind Unbekannte in ein Vereinsgebäude in Seidewinkel eingedrungen. Sie begaben sich ins Innere und nahmen dort nach ersten Erkenntnissen eine Kabeltrommel im Wert von circa 60 Euro mit. Mehrere Flaschen Schnaps stellten sie zur Abholung bereit. Durch das gewaltsame Vorgehen entstand an der Eingangstür Schaden in Höhe von rund 700 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Wohnungseinbruch

Görlitz, Biesnitzer Straße
20.12.2020, 08:00 Uhr
22.01.2020, 14:15 Uhr polizeibekannt

Eine leerstehende Wohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Biesnitzer Straße in Görlitz ist am Montag das Ziel von Einbrechern gewesen. Die Täter verursachten einen Sachschaden in Höhe von circa 250 Euro. Sie ließen eine Abdeckung im Wert von rund 50 Euro mitgehen. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (al)

Freizeiteinrichtung aufgebrochen

Görlitz, Elisabethstraße
21.01.2020, 19:30 Uhr - 22.01.2020, 11:45 Uhr

Einbrecher haben sich in der Nacht zu Mittwoch gewaltsam Zugang zu einem Mehrfamilienhaus an der Elisabethstraße in Görlitz verschafft. Dort drangen sie in die Räume einer Freizeiteinrichtung ein und durchsuchten sämtliche Schränke nach Wertvollem. Ihre Beute bestand aus zwei Fernsehern, je einem CD- und DVD-Player sowie alkoholischen Getränken. Es entstand ein finanzieller Schaden in Höhe von rund 500 Euro. Spezialisten sicherten Spuren. Die Kriminalpolizei führt die Ermittlungen. (al)

Soko Argus: Einbrüche in zwei Einfamilienhäuser - Zeugen gesucht

Ostritz, OT Leuba, Hauptstraße
21.01.2020, 21:00 Uhr - 22.01.2020, 05:15 Uhr

Unbekannte sind in der Nacht zu Mittwoch in ein Einfamilienhaus an der Hauptstraße in Leuba eingedrungen. Die Einbrecher durchsuchten die Räume und entwendeten Bargeld und Schmuck im Wert von mehreren hundert Euro. Die Täter hinterließen einen Sachschaden von rund 300 Euro. Beamte vom Polizeirevier Zittau-Oberland nahmen die Anzeige auf. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort.

Ostritz, OT Leuba, Am Hofeberg

22.01.2020, 22:30 Uhr - 23.01.2020, 08:30 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag gab es erneut einen Angriff auf ein Wohnhaus in Leuba. Die Täter versuchten gewaltsam in ein Gebäude Am Hofeberg einzudringen. Jedoch gelang es ihnen nicht. Vermutlich wurden die Einbrecher gestört. Kriminaltechniker sicherten auch hier Spuren.

Die Kriminalisten der Soko Argus übernahmen in beiden Fällen die weiteren Ermittlungen zu den Wohnungseinbruchsdiebstählen und suchen Zeugen. Noch am Mittwochnachmittag waren die Beamten im Stadtgebiet unterwegs und sprachen mit Anwohnern.

Wer hat in den Abendstunden oder in der Nacht zu Mittwoch und zu Donnerstag verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Leuba bemerkt?

Hinweise nimmt die Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 - 100 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Die Ermittler raten zur besonderen Wachsamkeit. Schützen Sie Ihr Eigentum, verschließen Sie Ihre Wohnungen und Häuser. Lassen Sie sich auch gern durch die Polizisten vom Fachdienst Prävention zum Thema „**Keinbruch**“ beraten. Hinweise und Informationen finden sie hier:

<https://www.polizei.sachsen.de/de/46874.htm>

<https://www.polizei.sachsen.de/de/46874.htm>

Achten sie insbesondere auf fremde Personen oder Fahrzeuge, die eventuell auffällig langsam umherfahren, in Grundstücke schauen oder sich sonst verdächtig verhalten und verständigen sie zeitnah die Polizei. (tj)

Qualmendes Kirschkernkissen

Großschönau, Hauptstraße
22.01.2020, 21:45 Uhr - 22:30 Uhr

Ein qualmendes Kirschkernkissen hat am Mittwochabend einen Einsatz von Polizei und Feuerwehr an der Hauptstraße in Großschönau ausgelöst.

Eine 86-Jährige legte das Wärmekissen in ihre Mikrowelle. Daraufhin war die Küche mit beißendem Qualm gefüllt. Ein offenes Feuer oder Verrußungen entstanden nicht. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus Großschönau und Waltersdorf rückten an und halfen der Seniorin. Sie lüfteten die Wohnung und verständigten einen Rettungswagen. Die Sanitäter behandelten die Dame, welche den Qualm eingeatmet hatte. Sachschaden entstand nicht. Als Ursache kommt ein Defekt der Mikrowelle in Betracht. (al)

Unfall fordert zwei Verletzte

Herrnhut, OT Ruppertsdorf, K 8610
22.01.2020, 22:15 Uhr

Am Mittwochabend hat sich auf der Kreisstraße in Ruppertsdorf ein Verkehrsunfall mit einem überschlagenen Auto ereignet.

Ein 24-Jähriger war mit seinem Peugeot auf der K 8610 von Herrnhut in Richtung Euldorf unterwegs. Offenbar sprang dem polnischen Bürger kurz nach dem Hengstberg ein Tier vor das Auto. Der Fahrer wich aus, kam nach links von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Der Lenker und sein 25 Jahre alter Beifahrer erlitten leichte Verletzungen. Rettungskräfte brachten beide in ein Krankenhaus. Der Sachschaden betrug etwa 1.000 Euro. (al)

Versuchter Audiklau

Weißwasser/O.L., Gablenzer Weg
23.01.2020, 01:00 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben sich Diebe an einem Audi an der Gablenzer Straße in Weißwasser zu schaffen gemacht. Die Täter versuchten in das Innere des Avant zu gelangen. Ein aufmerksamer Zeuge störte die Langfinger jedoch. Sie ließen von ihrem Vorhaben ab und ergriffen die Flucht. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die weiteren Ermittlungen führt die Kriminalpolizei. (al)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und
Görlitz**

Stand: 23.01.2020, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	2	1	-
Polizeirevier Bautzen	11	2	-
Polizeirevier Görlitz	6	2	-
Polizeirevier Hoyerswerda	8	-	-
Polizeirevier Kamenz	3	-	-
Polizeirevier Weißwasser	3	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	7	2	-
Gesamt:	40	7	-